



ST. NIKOLAUS-BOTE **EMMERSDORF**

Jahrgang 2017, Blatt 04 Lauf.Nr.409

Juni/Juli 2017

Impressum:

Röm.kath.Pfarramt Emmersdorf

Pfarrer M.Mag.Marek Duda

3644 Emmersdorf, Hofamt 1

e-mail: office@pfarre-emmersdorf.at

homepage:<http://www.pfarre-emmersdorf.at>

Tel. 02752/712 85, Fax: 02752/725 91 Handy 0664/3415435

Redaktion: Helga Eder – OSR Ino Johann Pittl

Wort des Pfarrers „Sende aus deinen Geist!“

Liebe Pfarrangehörige!

So rufen und bitten wir. Denn unser Leben ist oft so leer. Viele leben in Langeweile und Banalität. Wir brauchen Gottes Schöpfergeist. In diesen Tagen vor Pfingsten bitten wir ganz besonders um den Geist Gottes. Wir haben tiefe Sehnsucht nach der Kraft von oben. Göttliche Lebenskraft soll in uns wohnen! Wohnt diese göttliche Kraft tatsächlich in uns? Sind wir wirklich Tempel des Geistes Gottes? Mit seiner sanften Gewalt der Liebe überfällt er uns. Doch er tut keinem Menschen Gewalt an. Aber ich will alles in mir wegräumen, damit Gottes Schöpferkraft in mir Gestalt gewinnt. „Löscht den Geist nicht aus!“ So sagt es der Apostel Paulus auch uns heute. Als Getaufte und Gefirmte sind wir auf dem Weg des Geistes. Und wir streben nach seinen Früchten. Sie sollen in uns zur Reife kommen. Einmal kommt die Erntezeit unseres Lebens. Dann wollen wir nicht ohne Früchte dastehen. Deswegen bitten wir voll Vertrauen: „Komm Heiliger Geist!“ Das ist eine lebens-wichtige Bitte. Oft ist es ein Schrei aus der Not der Ein-samkeit. Oft ist es ein demütiges und liebendes Werben.

Doch der göttliche Feuersturm kann über uns kommen, wenn wir bereit sind oder auch nicht. Wir können zum Tempel seiner Lebenskraft werden. Auf jeden Fall.

Im Monat Mai feierten wir mit den Erstkommunionkin-dern und den Firmkandidaten besondere Höhepunkte in ihrem Leben. Ich wünsche ihnen Freude aus der Begeg-nung mit Jesus Christus in der Feier der Eucharistie. Der Geist des Herrn möge die Firmkandidaten zu einem verantwortungsvollen Christsein anleiten.

Maria war am Pfingstfest in Jerusalem mit den Aposteln im Gebet versammelt. Sie ist unsere Fürsprecherin in den Sorgen und Nöten des Lebens. Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes Pfingstfest!

Euer Pfarrer Mag. Marek Duda

NEWS



So. 04. Juni **Pfingstfest:**
Gottesdienst am Sportplatz

So.11. Juni
Dreifaltigkeitssonntag –
Vatertag – Familienmesse
Anschließend Picknick im
Pfarrgarten



Do. 15. Juni **Fronleichnam**
Aufgrund der Bauarbeiten für
den **Hochwasserschutz** findet
die **Fronleichnamprozession** in
Hofamt statt. Der **Gottesdienst**
wird in der **Pfarrkirche** gefeiert.



Do. 29.6.
VS **Schulschlussmesse**
Fr. 30.6 NMS **Schulschluss-**
messe

Sa. 1. Juli **Pfarrausflug** nach
Maria Schmolln und Mattighofen

Informationen des
Pfarrgemeinderates



Gottesdienste im Juni 2017

Ewiges Licht: Rosa Sperl Emmersdorf West , f. verst.Gatten

Fr.	02.	19:00		Pfarrkirche	Herz Jesu Freitag	Anbetung
		19:30	Sgm	Pfarrkirche	Gottesdienst	Fam. Burgstaller zur schuldigen Danksagung
Sa.	03.	18:00	Sgm	Pfarrkirche	Vorabendmesse	Maria Frank für alle Ärzte/Innen u. Krankenpfleger

**Ewiges Licht : f. + Maria Wöginger, Gossam
Geschw. Renner f. + Bruder Josef, Schwägerin Maria**

So.	04.	09:30	Sgm	Sportplatz	Pfingstsonntag	Sportlermesse am Sportplatz
Mo.	05.	09:30	Sgm	Pfarrkirche	Pfingstmontag	Geschw.Sieberer auf eigene Meinung
Mi.	07.	18:30	st.M.	Kapelle	Gossam	Fr.Waltraud Bauer,Gossam f. + Nachbarschaft
Fr.	09.	18:30	Sgm	Pfarrkirche	Gottesdienst	Fr.Huber f.+ Gatten,Schwiegermutter,Schwägerin
Sa.	10.	18:00	Sgm	Pfarrkirche	Vorabendmesse	Geschw.Renner f.+Bruder Josef,Schwägerin Maria

**Ewiges Licht: Alois Huber ,Fahnsdorf f. + Verwandte
Fam.Riegler f.+ Vater u. + Großeltern**

So.	11.	09:30	Sgm	Pfarrkirche	Dreifaltigkeitssonntag	Fam. Franz Pemmer, Hofamt f.+ Verwandte
				letzte	Familienmesse	vor den Ferien !
Di.	13.	19:30		M.Laach	Hl.Antonius	Fatimafeier Rosenkranz, Gottesdienst
Mi.	14.	18:30	st.M.	Kapelle	Grimsing	Fam.Riegler f.+ Vater Johann Riegler
Do.	15.	09:30	Sgm	Pfarrkirche	Fronleichnam	Herta Perzl zum Dank u.Bitte f.Kinder u. Enkel
Fr.	16.	18:30	st.M.	Kapelle	St. Georgen	Fam.Blauensteiner,St.Georgen f.+ Sohn Christian
Sa.	17.			Pfarrkirche	Hochzeitsmesse	Hackl Lisa - Handl Julian um Glück u. Segen
Sa.	17.	18:00	Sgm	Pfarrkirche	Vorabendmesse	Fam.Hameseder f.+ Eltern u.Schwiegereltern

**Ewiges Licht: Erika Schrabauer , Fahnsdorf f. + Familienangehörige
Fam.Schweiger,Fahnsdorf zum Dank und Bitte**

So.	18.	09:30	Sgm	Pfarrgarten	Musikermesse	Alois Huber, Fahnsdorf f.+ Verwandtschaft
		09:30	Sgm	Lehen	Fronleichnam	
Fr.	23.	18:30	Sgm	Pfarrkirche	Herz Jesu Fest	Propst Kaiserlehner f.+ Eltern, Paten, Verwandte
Sa.	24.	18:00		Mödelsdorf	Hl.Joh.d.Täufers	Dorfgem.Mödelsdorf z.Ehren d.HL.Joh.d.Täufers

**Ewiges Licht: Fam. Blauensteiner, St. Georgen f. + Sohn Christian
Fr. Barbara Wögerer f. + Schwiegersohn Johann Perzl**

So.	25.	09:30	Sgm	Pfarrkirche	Gottesdienst	Herta Perzl f.verst.Gatten Johann
Mo.	26.	19:00		Pfarrheim	Gebet	Medjugorje - Gebetskreis
Mi.	28.	18:30	st.M.	Kapelle	Magdalenenkap.	f. + Franz und Cäcilia Blauensteiner
Do.	29.	09:00		Pfarrkirche	Peter u.Paul	Volksschule Schulschlussgottesdienst
Fr.	30.	07:30		Pfarrkirche	Gottesdienst	Neue Mittelschule Schulschlussgottesdienst

Eventuelle Änderungen sind grau hinterlegt!

Gottesdienste im Juli 2017

**Ewiges Licht: Friederike Schmid f.+ Gatten
Fam. Wallner, St. Georgen auf eigene Meinung**

Sa.	01.	07:00		Abfahrt	Pfarrausflug	hl.Messe in Maria Schmolln f.die Pfarrgemeinde
					Fest Maria Heimsuchung	KeineVorabendmesse
So.	02.	09:30	Sgm	Pfarrkirche	Gottesdienst	Anna Kronsteiner zum Dank und Bitte
Fr.	07.	19:00		Pfarrkirche	Herz Jesu Freitag	Anbetung
		19:30		Pfarrkirche	Andacht oder	Gottesdienst

Ewiges Licht: Fam. Ertl , Mödelsdorf f.+ Eltern und Schwiegereltern

So.	09.	09:30		Pfarrkirche	Wortgottesdienst oder Gottesdienst	
Do.	13.	19:30		M.Laach	Fatimafeier	Rosenkranz, Gottesdienst
Sa.	15.	18:00	Sgm	Pfarrkirche	Vorabendmesse	f. verst. Karl Blauensteiner

Ewiges Licht: Fam. Groß zum Dank und Bitte

So.	16.	08:00	Sgm	Pfarrkirche	Gottesdienst	Margarethe Mayer, f. verst. Gatten Karl
		09:30	Sgm.	Lehen	Leiben	Bergmesse am Henzing
Mi.	19	18:30	st.M.	Kapelle	Gossam	Fr.Huber f.+ Mutter u. Familienangehörige
Fr.	21.	18:30	st.M.	Kapelle	Grimsing	Fam.Neuhauser f.+ Familienangehörige
Sa.	22.	18:00	st.M.	Marktkapelle	Hl.Maria Magdalena	Anna Pritz f.+Altemmersdorfer/Innen

Ewiges Licht: f.+ Maria und Josef Wöginger, Gossam

So.	23.	09:30	Sgm.	Pfarrkirche	Gottesdienst	Fam.Kanzler auf besondere Meinung
Mo.	24.				Hl.Christophorus	
Mi.	26.	18:30	st.M.	St.George	Hl. Anna	Herta Schroll f.+ Ing.Gerhard u.Helene Baltas
		19:00		Pfarrheim	Gebet	Medjugorje - Gebetskreis
Fr.	28.	18:30	st.M.	Pfarrkirche	Gottesdienst	Fam.Franz Resch f.+Eltern u. Verwandte
Sa.	29.	18:00	Sgm	Pfarrkirche	Vorabendmesse	Friederike Schmid f.+ Gatten

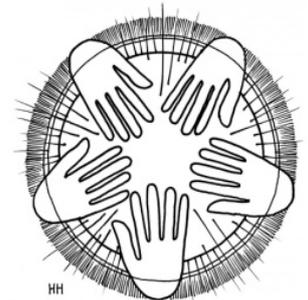
Ewiges Licht: Fr. Neuhauser, Grimsing f. verst. Gatten Fritz u. Schwester Maria

So.	30.	09:30	Sgm	Pfarrkirche	Gottesdienst	Fam.Gundacker f. + Mutter Stephanie Sandler
					August	
Fr.	04.	18:30	st.M.	St.Georgen	Herz Jesu Freitag	Maria Schnee Messe
So.	06.	09:30		Pfarrkirche	Wortgottesdienst	oder Gottesdienst

Eventuelle Änderungen sind grau hinterlegt!

Missionsmessen im Juni 2017

- 02.06. . Fam.Schroll, Pömling f.+ Sohn Gerhard u. + Familienangehörige
03.06. für verst. Josef Wöginger
05.06. Fam.Franz Resch f. die Verstorbenen der Familie
10.06. für verst. Josef Wöginger
11.06. Margarethe Mayer, zum Schutz und Hilfe
Isa Seitner f. verst. Gatten und Verwandte
14.06. Fam. Mayer, Grimsing für verst. Familienangehörige
16.06. Fam. Höllerschmid für verst. Vater zum Namenstag
18.06. Fr. Albine Ertl für verst. Eltern
Fam. Schweiger zum Dank und Bitte
für verst. Karl Hungendorfer
25.06. Fam. Erika Schrabauer, Fahnsdorf f.+ Familienangehörige



Missionsmessen im Juli 2017

- 02.07. Fr. Anna Kronsteiner f.+ Tauf- , Firmpaten u. Verwandte
Hr. Johann Hackl f. verst. Maria Hackl
26.07. Fam. Höllerschmid f. verst. Eltern
30.07. für verst. Karl Schweiger

Herz Jesu Kommunion

- 01.Juni und 06. Juli ab 14:00 h Krankenkommunion Gossam, Grimsing, Reith,
Hofamt-Ost
02.Juni und 07.Juli ab 16:00 h Seegarten, Rantenberg, Hofamt West

Bitte melden Sie sich, wenn Sie den Besuch des Priesters wünschen, im Pfarramt unter der Tel. 02752/71285 !

 <p>Pfarrer auf Exerziten</p>	 <p>Pfarrer auf Urlaub</p>
<p>Mo. 9. Juni – Fr. 23. Juni 2017</p>	<p>Mo. 3. Juli – Fr. 14. Juli 2017 Mo. 31. Juli – Fr. 11. August 2017</p>

Caritas&Du Haussammlung 2017

HERZEN öffnen Für Menschen in Not in Niederösterreich .

In den **Monaten Juni und Juli** machen sich wieder mehr als 6.000 Haussammlerinnen und Haussammler aus niederösterreichischen Pfarren auf den Weg und bitten um eine Spende zugunsten von Not leidenden Menschen. Das Geld, das bei der Haussammlung gesammelt wird, wird direkt in Niederösterreich verwendet. Denn die **Haussammlungshilfe ist Inlandshilfe - Überbrückungshilfe in akuterNot**. Die Haussammlung ermöglicht der Caritas, bedürftigen Menschen in ganz Niederösterreich Hilfe anbieten zu können. Die Spenden der Haussammlung 2017 werden in folgenden Bereichen verwendet: Für Menschen in akuten Notsituationen, Menschen mit Pflegebedarf, Menschen mit Behinderungen, Menschen mit psychischen Erkrankungen, für Bildung von Kindern und Jugendlichen, für Soforthilfe in den Pfarren und Bewusstseinsbildung um auf Notsituationen aufmerksam zu machen.

Unter dem Motto: „**Mit meiner Sammlung versuche ich, den christlichen Gedanken des Teilens in die Häuser meiner Pfarre zu bringen.**“ kommen auch wir von der Pfarre zu Ihnen. Bitte öffnen Sie den Haussammlern Ihre Türen und helfen Sie! Danke im Vorhinein!

Information:

Da es immer wieder zu Problemen bei der Verteilung von Kirche bunt und Stadt Gottes kommt, überlegt die Pfarre den Versand ab 2018 per Post vorzunehmen! Sie werden von dieser Maßnahme rechtzeitig informiert.

In der nächsten Ausgabe des NK behandeln wir das Thema Richtlinien für das Begräbnis von Verstorbenen, welche aus der kath. Kirche ausgetreten sind!

Pfingstfest am Sonntag, dem 4. Juni 2017

Der Gottesdienst findet wie in den letzten Jahren um 09:30 Uhr am Sportplatz (Fußballplatz) in Emmersdorf statt.

Gebet zum Heiligen Geist:

Im Außergewöhnlichen sehen wir Dich, kraftvoller, mächtiger Heiliger, in Sturm und Feuer, Verwandlung und Aufbruch, im Leben außergewöhnlicher Menschen. Hilf uns, Dich im Verborgenen zu finden stiller, beständiger, Heiliger Geist, Deine leisen Gaben zu entdecken, in unseren Mitmenschen – in uns selbst:

Die Gaben, Frieden zu stiften, die Fähigkeit, zu begeistern, die Kunst, die Wahrheit auszusprechen, das Talent, gut zuhören zu können, die Kunst, Kompliziertes einfach zu sagen, die Gabe der bergenden Mütterlichkeit, die Gnade des kindlichen Staunens, das Charisma des Humors. Du bist die Chance zum Leben für jeden von uns, Heiliger Geist. Entfalte Dein Wirken in uns, das mächtige und das leise, damit wir uns selber entdecken und das Angesicht der Erde sich wandelt. Amen

Wichtige Information für die Pfarrbevölkerung:

Fronleichnam

Gottesdienst in der Pfarrkirche Prozession in Hofamt

Aus gegebenem Anlass – **Hochwasserschutzbau** – im gesamten Markt, findet der Gottesdienst zum Fronleichnamsfest heuer in der Pfarrkirche statt.

09:30 Uhr feierlicher Gottesdienst

Anschließend Prozession in Hofamt: Dankenswerterweise haben sich wieder einige Familien bereit erklärt die Altäre vorzubereiten. Herr Franz Pemmer und Herr Johann Hameseder werden die Birken im Presbyterium und bei den Altären organisieren. Die Träger des Himmels bitten wir wie im Vorjahr um Ihre Hilfe. Danke im Voraus dem Chor und der Musik für die feierliche Mitgestaltung. Eingeladen sind die freiwilligen Feuerwehren Emmersdorf und Gossam sowie alle Vereine, die Kindergarten-, Erstkommunion- und Schulkinder sowie die gesamte Pfarrbevölkerung!

Unsere Altäre sind heuer:

1. Altar bei Familie Kanzler, Hofamt
2. Altar beim Rosalienmarterl -
Familie Vroni Böhm
3. Altar bei der Volksschule -
gestaltet von Volksschulkindern
4. Altar bei der Einsegnungskapelle



Das Fronleichnamfest am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitsfest, auch Hochfest des Leibes und Blutes Christi, feiert die Eucharistie als Opfer, Kommunion (Opferspeise) und - wegen der Realpräsenz Christi im Tabernakel - zugleich als Gegenstand der Anbetung. Es ist ein Erinnerungsfest an die Einsetzung des Altarsakramentes.

Die Anregung zu diesem Fest entstammt einer Vision der heiligen Augustinernonne Juliana von Lüttich (+ 5.4.1258) und wurde im Bistum Lüttich 1246 eingeführt. Am 11. August 1264 erhob Papst Urban IV. (1261 - 1264), zuvor Erzdiakon in Lüttich, Fronleichnam als "Fest des Leibes Christi" zum allgemeinen kirchlichen Fest. Thomas von Aquin hat die Texte für das Stundengebet und die Messe zusammengestellt. Von ihm stammt auch die berühmte Sequenz "Lauda, Sion, Salvatorem". Die Dominikaner haben die Ausbreitung dieses Festes stark gefördert.

Pfarrwallfahrt/Pfarrausflug
am Samstag, 01. Juli 2017
nach Maria Schmolln in Oberösterreich
gemeinsam mit der Pfarre Ebersdorf



Programm

07:00 Uhr Abfahrt Emmersdorf beim Infostand – Kreisverkehr

09:30 Uhr Hl. Messe in Maria Schmolln

11:00 Uhr Mittagessen in Maria Schmolln

Danach Abfahrt nach Stift Mattighofen-kurze Andacht mit .

Besichtigung der Kirche, eventuell Stiftsführung

14:30 Uhr Abfahrt in Mattighofen

In Strengberg verlassen wir die Autobahn zu einem Heurigenbesuch

20:00 Uhr Ankunft in Emmersdorf

Fahrpreis pro Person: € 27,--

Anmeldungen im Pfarrhof Dienstag bis

Freitag: Tel. 02752/71285

oder bei PGR Helga Eder Tel. 0664/4353246

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



2012-2017

Ein rückblickendes Dankeschön für fünf Jahre konstruktive und gute Zusammenarbeit in unserer Pfarre. Nach dem im Jahr 2011 erfolgten Priesterwechsel durfte ich nach der konstituierenden Sitzung am 29.3.2012 mit und für unsere Pfarrangehörigen arbeiten. Neben den jährlich wiederkehrenden Aufgaben wie Sternsingeraktion, Sammlungen, Festen und Feiern haben viele Menschen in der abgelaufenen Funktionsperiode bei Flohmärkten und Pfarrfesten, bei der Instandsetzung unseres Pfarrheimes und besonders beim Ausbau des Pfarrstadels unermüdlich und mit dankeswertem Einsatz und Ausdauer oft Schwerarbeit geleistet.

Anlässlich des 85. Geburtstages unseres hochwürdigen Hr. Propstes Josef Kaiserlehner haben wir dem Herrgott für die ihm geschenkte gute Gesundheit gedankt, die es ihm ermöglicht, unserem Hr. Pfarrer immer wieder auszuhelfen und Aufgaben zu übernehmen.

Mit unserem Hr. Pfarrer Ehrenkanonikus MMag.Marek Duda durften wir nach seinem 25-jährigem Priesterjubiläum – in Würdigung und Anerkennung seiner hervorragenden und segensreichen Seelsorgearbeit seine Ernennung zum Geistlichen Rat feiern. Dieses priesterliche Wirken, die umsichtige und freundschaftliche Zusammenarbeit haben wir in den vergangenen Jahren schätzen gelernt.

Dafür möchte ich allen, mit denen ich arbeiten und gestalten durfte, DANKE sagen und für die neue Arbeitsperiode Gottes Segen und alles Gute wünschen.

Johanna Blauensteiner

Dem scheidenden PGR u. PKR ein herzliches Danke !

Es sind dies: Edelbacher Anna Elisabeth, Hollerer Martina, Ferdinand Mandl, Veronika Böhm, Reg.Rat Karl Gundacker, Maria Strobl, Josef Kronsteiner



Liebe Pfarrangehörige!

„....wir sind da, für.....“

„....wir sind dafür....“

Dies war das Motto der heurigen **Pfarrgemeinderatswahl**.

Die Wahl ist nun hinter uns.....(wir benötigten nur einen Wahlgang) ☺

DANKE, dass so Viele ihr Wahlrecht genutzt und ihre Stimmzettel abgegeben haben und **DANKE** für das Vertrauen das uns entgegen gebracht wurde.

Ja, wir, die neuen Pfarrgemeinderäte sind nun da,

für die Pfarrgemeinde und ihre Anliegen in den kommenden fünf Jahren zu arbeiten, Anregungen entgegen zu nehmen und uns aktiv für die pfarrlichen Angelegenheiten einzubringen.

Der neue Pfarrgemeinderat hat bereits die erste Arbeitssitzung hinter sich und hat die ersten Weichen für die nächsten 5 Arbeitsjahre gestellt.

In den kommenden fünf Jahren werden wir, der Pfarrgemeinderat und der Pfarrkirchenrat gemeinsam versuchen, **Vieles** umzusetzen.

Heuer, im Sommer wird die **Kirchenmauer** saniert, da Risse in der Wehrmauer entstanden sind, die behoben werden müssen.(Diese Vorbereitungen laufen schon seit vielen Monaten)

Die **Lautsprechanlage** und das **Licht** in der Kirche sollen in den nächsten Jahren neu installiert und modernisiert werden.

Auch die **Barrierefreiheit beim Kircheneingang** wird gemeinsam mit dem Pfarrkirchenrat in den nächsten Monaten diskutiert und wir werden eine zufriedenstellende Lösung finden.

Auch die **Kircheninnenrenovierung** werden wir in den nächsten fünf Jahren gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt vorbereiten.

Dafür werden wir viel Geld in die Hand nehmen müssen und bitten Sie und euch, uns bei diesen Großvorhaben auf verschiedenste Weise zu unterstützen.

Heuer veranstalten wir im **September** wieder ein **Pfarrfest mit Tombola, nächstes Jahr** wird wieder ein **großer Pfarrflohmarkt** stattfinden, dieses Geld soll für die anstehenden Projekte verwendet werden.

Wir, die gesamte Pfarrgemeinde sind wie einzelne Puzzleteile, jedes Teil ist für sich groß- und einzigartig und wenn wir uns zusammenschließen, ergeben wir ein fertiges, wundervolles Bild.

Wollen auch wir, wie ein Puzzle zusammenarbeiten, uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam für die Pfarre unsere Fähigkeiten einbringen.

Dafür benötigen wir die gesamte Pfarrgemeinde.

Die kirchlichen Feste werden weiterhin in bewährter Form vorbereitet und gestaltet werden.

Wir wollen natürlich auch die **Spiritualität** in unserer Pfarre wieder stärken und vielleicht neue Wege aufzeigen, neue Ideen umsetzen, damit die Kirche wieder mehr zur „Heimat“ für uns werden kann.

Wir hören und sehen jeden Tag in den Medien, wie Menschen täglich miteinander umgehen, wie rücksichtslos und brutal Menschen verfolgt werden.

Umso wichtiger ist es, das wir im Pfarrleben zusammenhalten, uns unterstützen und Gemeinschaft leben, dass wir „Heimat“ finden in dem was wir gemeinsam für uns und die Pfarre tun.

....ja, wir sind da, für...

mehr Freude, mehr Akzeptanz und Nächstenliebe, miteinander gestalten und füreinander da sein, Gemeinschaft leben und für mehr Toleranz, und für Vieles mehr....

... ja, wir sind dafür....

In diesem Sinne wünsche ich allen Pfarrmitgliedern einen schönen Sommer und uns allen für die kommenden fünf Jahre ein freudvolles Miteinander.

Im Namen des gesamten Pfarrgemeinderates

Michael Schoisengeyer
Stellvertretender Pfarrobbmann

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat u. Pfarrkirchenrat stellt sich vor:

Michael Schoisengeyer	Stellvertretender Pfarrobbmann	
Helmut Krenn	Schriftführer	
Maria Antonia Bichler	Vorstand	
Johanna Blauensteiner	Vorstand	
Herta Perzl	Vorstand	
Veronika Burgstaller	Rudolf Weidenauer	
Sarah Dorn	Peter Dorn	Helga Eder
Marianne Gundacker	Johann Hameseder	Katja Hametner
Johanna Kamleitner	Johannes Kerschbaumer	Berta Müde
Sonja Langthaler	Franz Pemmer	Maria Weber

Prof.Alois Neulinger,Reg.Rat Franz Fleischmann, Mag. Markus Gundacker,
Maria Hulek, Franz Pemmer, Johann Hameseder, Barbara Rösler



Margareta Pittl sendet Grüße aus Mexiko

"von den unermesslich schönen Momenten und der Dankbarkeit, die [die Eltern] verspüren für all die Dinge, die sie durch ihre behinderte Tochter lernen durften. Das erweiterte Blickfeld, das ihnen geschenkt wurde. Dass Menschen werden nicht geplant und Kinder nicht optimiert werden können. Dass Liebe an keine Bedingungen geknüpft und Glück nicht gleichbedeutend mit Gesundheit ist."
(derstandard.at/2000051100278/Wie-sich-das-Leben-mit-einem-schwer-behinderten-Kind-anfuehlt)

Über diese Sätze stolperte ich vor einigen Wochen in der Onlineausgabe der Zeitung *derstandard*. Sie stammen aus einer Rezension eines Buches, das aus dem Leben einer Familie mit einer behinderten Tochter erzählt. **Ich bin mir ziemlich sicher, dass auch die Eltern und Angehörigen, die sich täglich morgens vor dem Schuleingangstor der Helen-Keller-Schule versammeln Dankbarkeit verspüren, und ein erweitertes Blickfeld geschenkt bekommen haben.** *Dass Liebe an keine Bedingungen geknüpft ist und Glück nicht gleichbedeutend mit Gesundheit ist*, entspricht ganz dem Ethos der HK-Schule.

Seit fast **zehn Monaten** darf ich nun den Schulalltag an der HK-Schule mitleben. Mittlerweile kenne ich die Stärken und Schwächen "meiner" Kinder und sie kennen meine. Wir haben gelernt miteinander den Schulalltag zu meistern. Nun ist es an der Zeit ein bisschen von den Kindern, die mich durch mein **freiwilliges soziales Jahr** begleiten, zu erzählen.

Da gibt es etwa den siebenjährigen blinden **Raul**, der seine Mitmenschen wiederholt nach deren Geburtsdaten fragt (und sich die dann auch wirklich merkt!). Zur Schuljause verdrückt Raul gerne einmal eine Erwachsenenportion an Essen und hält sich dafür noch erstaunlich schlank. Ungefragt und gefragt drückt einem Raul gern mal einen Kuss auf die Stirn und beginnt dabei Augen und Augenbrauen abzutasten. Warum er das so gerne macht, ich weiß es nicht, vielleicht kann er sich so Vorstellungen von den Gesichtern der Menschen machen oder es fühlt sich einfach nur schön für ihn an. An seinen Mitschülern und Spielzeugen zeigt Raul meist kein sehr großes Interesse, umso mehr aber an Plauschen mit dem Schulpersonal.



Einer Mitschülerin, **Ale**, scheint das Desinteresse Rauls aber völlig egal zu sein, sie hat nämlich Raul zu ihrem besten Freund erkoren. Ale ist erst seit einigen Monaten an der Helen-Keller-Schule und hat sich sehr schnell einen Namen gemacht. Dazu brauchte es nicht einmal vieler Worte, denn sprechen tut die sechsjährige Ale kaum. Ale wurde mit dem Down-Syndrom geboren und besucht aufgrund ihrer Sehschwäche die HK-Schule. Mit wenigen Worten und starken Gesten kann einem die selbstbewusste Ale eindrucksvoll deutlich machen, was sie möchte bzw. nicht möchte und da kann es schon einmal vorkommen, dass sie wortlos das Klassenzimmer verlässt und nicht mehr so leicht wiederzufinden ist. Insbesondere beim einmal wöchentlich stattfindenden Musik- und Tanzunterricht muss ein besonderes Auge auf Ale geworfen werden. Denn dort scheint sie stets hin- und hergerissen zwischen Raul, den sie beim Tanzen gerne mal mit voller Liebe und vollem Einsatz umklammert und der Klassentüre, ihrer Pforte zur Freiheit, zu sein.

Den Drang das Klassenzimmer zu verlassen verspürt auch **Karla** manchmal. Manchmal, das heißt immer dann, wenn es darum geht einen neuen Braille-Buchstaben zu lernen. Dann verabschiedet sich die blinde Sechsjährige gewieft mit der Begründung auf die Toilette gehen zu müssen. Ist die kleine Plaudertasche Karla dann wieder zurück von ihrem "Toilettenbesuch", muss man aufpassen sich von ihr nicht in ein Gespräch verwickeln zu lassen, denn auch das könnte lediglich ein Ablenkungsmanöver sein, wenn auch ein sehr süßes. Tische, Stühle, Stifte, Dosen und jedwede Art von Unterrichtsmaterial und Spielzeug werden von Karla fast unentwegt zu Schlaginstrumenten umfunktioniert — nicht immer zu unserer Freude. Aber mitunter finden sich in Karlas vermeintlich unkoordiniertem "Herumgeklopfe" Schlagrhythmen, die mich so manches Mal schon schwer beeindruckt haben.

Seit einigen Tagen lauscht auch **Montse** wieder den musikalischen Erstversuchen Karlas. Aufgrund einer Hirnoperation, die nicht ihre erste war, konnte Montse die letzten zwei, drei Monate nicht am Unterricht teilnehmen. In dieser Zeit ist der eigens für sie bereitstehende Rollstuhl im Klassenzimmer leergeblieben und wir hatten schon Zweifel, ob sie überhaupt je wieder die Schule besuchen wird können. Um so größer war die Freude als Montse letzte Woche wieder von ihrer Mutter ins Klassenzimmer hochgetragen wurde und es nicht lange gedauert hat, bis ihr wieder ein Lächeln über die Lippen kam.

Noch so vieles mehr ließe sich von Montse, Karla, Ale, Raul und deren Klassen- und Schulkamaraden erzählen, die ihren Eltern, ihren Angehörigen, ihren Lehrern,... ein *erweitertes Blickfeld schenken* und mit ihrem Dasein Zeugnis ablegen, dass *Liebe an keine Bedingungen geknüpft und Glück nicht gleichbedeutend mit Gesundheit ist.*

Mit lieben Grüßen

Margareta